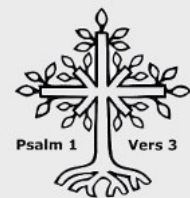


GEMEINDEBRIEF

der Evangelischen Kirchengemeinde
Völklingen-Warndt



Ausgabe 1 / 2017
Februar, März und April
2017

Lutherbüste vor der Auferstehungskirche



Pfr. Christian Puschke
Bild: Oehrein



Pfr. Horst Gaevert
Bild: Privat

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Im ganzen Saarland stehen sie nun vor den evangelischen Kirchen und Gemeindehäusern, die blauen Lutherbüsten. Sie sorgen für manchen Gesprächsstoff und machen darauf aufmerksam, dass wir in diesem Jahr 500 Jahre Reformation feiern. Auch in unserer Gemeinde stehen vier dieser Büsten. Das Titelbild zeigt die Lutherbüste vor der Auferstehungskirche. Auf der letzten Seite sehen Sie, wie der Kinderclub Karlsbrunn die Büste künstlerisch gestaltet.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie einen guten Start ins neue Jahr hatten und freuen uns auf die Begegnungen mit ihnen bei den kommenden Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde.

IHRE PFARRER CHRISTIAN PUSCHKE UND HORST GAEVERT

Aus dem Inhalt:

Vorwort	2
Andacht	3
Aus dem Presbyterium	4
Jahresstatistik	5
Taizé-Andacht	5
Ludweiler Kirchturmmuseumsgeschichten	6
500 Jahre Reformation. Veranstaltungen 2017	7
Warndt: Vortragsabend und Exkursion	8-9
Osterferienprogramm für Kinder	10-11
Kinderfreizeit Sommerferien 2017	12
Evangelischer Kindergarten Fürstenhausen	13
Treff junger Erwachsener	14
Ökumenisches Frauenfrühstück	15
Berichte vom Förderkreis Kreuzeskirche	16-17
Förderverein Auferstehungskirche	17
Neues vom Kreativkreis	18
Meditation des Tanzes	19
Kindergottesdienste	20
Weltgebetstag der Frauen	21
Gottesdienste und Andachten	22-24

Hier finde ich ...	25
7 Wochen ohne „Sofort“ - Fastenaktion 2017	26
Deutscher Evangelischer Kirchentag 2017	27
Bankkissen in der Evangelische Kirche Karlsbrunn	28
In 95 Tagen durch die Bibel	28
Kleidersammlung für Bethel	29
Kurrende-Blasen des Posaunenchores	29
Jubiläumskonfirmationen 2017	30
Einladung zur Gemeindeversammlung	31
Impressum	31
Nachrufe	32
Männerkreis	33
Ökumenisches Fasten	33
Frauenhilfen	34-35
Geburtstage	36
Taufen und Beerdigungen	37
Förderkreise, Fördervereine und Stiftung	39
Gruppen und Kreise	40-41
Adressen, Telefon- & Emailadressen	42
Kinderclub Karlsbrunn gestaltet die Luther-Büste	44

Frieden mit Gott

Andacht zu Ostern

Unruhige Tage kennen wir alle. Stunden schwerer seelischer Not. Grüblerische Gedanken, die dunkel sind wie verhangene Zimmer. Auch das Gefühl, dass uns Zeit verloren geht. Die Zeit, sie fließt uns durch die Hände: *Tempus fugit*.

Wer aber das Leben aus der Hand Gottes nimmt, der wird seine Lebenszeit mit all den Sorgen und Nöten anders wahrnehmen, der mag sogar denken: Mein Leben verläuft nach Gottes Plan und auf sein Ziel zu. Ich kann meinen schweren Gedanken entfliehen und erfahre eine tiefe Ruhe. Um dieses zu erfahren, suchen wir immer wieder nach der Nähe Gottes. Doch wo und wann finden wir sie?

Manchmal erhalten wir diesen Frieden an einem ganz bestimmten Ort und zu einer ganz bestimmten Zeit. Mir erging es einmal so.

In Remagen am Rhein befindet sich ein, vom Fluss aus betrachtet, hoch erhobenes Plateau mit einer Klosterkirche. Wer sie bei helllichem Tag betritt, den wird das Dunkel des Innenraumes beeindrucken sowie die Stille des Ortes. Wer nun die Krypta der Kirche aufsucht, findet dort nicht nur ein Kreuz mit einem beinahe lebensgroßen, gekreuzigten Christus, sondern eine noch größere Weltabgeschiedenheit.

Der gekreuzigte Christus, seinen Schmerz, seine Pein und Passion bedenkend, verhalf mir einmal dort zu einem tiefen Frieden mit Gott. Gestärkt und befreit erhob ich nach einiger Zeit meinen Kopf und suchte von diesem Grabraum die Aussicht auf den Rhein und stellte fest, dass der Blick aus dieser Krypta hoch über die Rheinlandschaft hinausführte. So gesehen versinnbildlichte das Bewusstsein der Erhabenheit des Ortes das Ostergeschehen: Jesus Christus starb für die Schuld der Menschen, starb auch für meine Schuld, und er erhob sich als Gottessohn aus dem Tod und befreite die Menschen nicht nur von ih-

rer Schuld sondern gab ihnen auch die Hoffnung auf die Auferstehung, die Hoffnung auf ungeteilte Gemeinschaft mit Gott.

Nicht nur bestimmte Orte und Momente, auch das Lesen in der Heiligen Schrift schenkt uns immer wieder jene Ruhe, die uns dem Sog der Zeit und der Sorge entreißt. Ein schönes Wort aus dem Johannesevangelium vermittelt uns auf eindrückliche Weise die Einheit und Unterschiedenheit von Passion und Ostern, von Leiden und Sterben Jesu einerseits und seiner Auferstehung andererseits. Es findet sich im Johannesevangelium, im Auferstehungskapitel, als Jesus zu seinen Jüngern kommt und sagt:

„Friede sei mit euch!“ Und als er das gesagt hatte, zeigte er ihnen die Hände und seine Seite. Da wurden die Jünger froh, dass sie den Herrn sahen.

Johannesevangelium 20, 19b.20

Der Auferstandene möchte seinen Jüngern und uns, die wir auf die Verheißungen der Bibel hoffen, Frieden schenken. Jesu Leiden und Auferstehung möchten für uns zum Frieden werden. Und den tiefsten Frieden können wir nur erfahren, wenn wir ihn mit unserem Gott haben. So sehr es andere erhabene Momente und Gefühle der Ewigkeit scheinbar unabhängig von ihm gibt, so sehr gibt es doch nichts Vergleichbares als diesen Frieden mit Gott haben zu dürfen, der eben nicht nur einen Moment in unserem Leben ausmacht, sondern unseren ganzen Lebensweg umschließt, bestimmt und ausrichtet. Jesus sagt seinen Jüngern den Frieden zu als Auferstandener, aber die Jünger wissen, dass dieser nun bald himmlische Christus hier auf Erden gewesen ist, denn er zeigte ihnen die Wundmale der Kreuzigung. Gott wurde Mensch, um uns Menschen von Sünde und Tod zu erlösen.

PFARRER HORST GAEVERT

Aus dem Presbyterium

Eine Auswahl aus den Beschlüssen des Leitungsorgans

Gemeindeversammlung

Im Anschluss an die Fastenandacht in der Hugenottenkirche lädt das Presbyterium alle Gemeindemitglieder zur Gemeindeversammlung der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt am 4. April, 18.30 Uhr, nach Ludweiler in die Hugenottenkirche Ludweiler ein.
Siehe auch Seite 31.

Haushalt 2017

Das Presbyterium hat auf seiner Sitzung im Dezember 2016 den Haushalt für das Jahr 2017 beschlossen.
Er beläuft sich insgesamt in Einnahmen und Ausgaben auf rund 1,6 Millionen Euro.

Außengelände Auferstehungskirche

Der barrierefreie Zugang zur Auferstehungskirche ist fertiggestellt. Drei Parkplätze stehen unmittelbar vor der Kirche zur Verfügung, von wo aus barrierefrei zum Kircheneingang zu gelangen ist.

Kolumbarium

Das Genehmigungsverfahren für das beschlossene Kolumbarium in der Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern läuft. Gegenüber der Stadt, dem Land und der Landeskirche sind Auflagen zu erfüllen, beziehungsweise Planungen vorzulegen.

Außenanstrich Hugenottenkirche Ludweiler

Auch für den beschlossenen Außenanstrich der Hugenottenkirche muss noch die Genehmigung seitens der Landeskirche abgewartet werden.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Die Öffnungszeiten des Gemeindebüros in den Schulferien wurden wie folgt geändert:
Dienstag, Mittwoch und Freitag ist das Gemeindebüro jeweils von 9 bis 12 Uhr geöffnet.
In Wochen außerhalb der Schulferien bleiben die Öffnungszeiten, wie gehabt, bei Dienstag und Freitag 9 bis 12 Uhr, Mittwoch 15 bis 18 Uhr.

CHRISTIAN PUSCHKE

Anzeige

trend
21
art of hair

Heidi Henkel
66333 Völk-Ludweiler
Werbelner Str. 21
0 68 98 - 43 92 02

Deutsche
Friseurklassifizierung

★★★★

Jahresstatistik 2016

der evangelischen Kirchengemeinde Völklingen Warndt

	2016	2015	2014
Gemeindeglieder	5070	5221	5343
Taufen	28	35	23
Konfirmationen	32 ¹	38 ²	13 ³
Trauungen	10	16	11
Aufnahmen	2	2	10
Austritte	30	53	38
Beerdigungen	96	92	98

¹ 2016 wurde ein Jahrgang in Ludweiler mit 14 Konfirmanden und zwei Jahrgänge in Wehrden mit 18 Konfirmanden konfirmiert.

² 2015 wurde ein Jahrgang in Ludweiler mit 14 Konfirmanden und zwei Jahrgänge in Karlsbrunn mit 24 Konfirmanden konfirmiert.

³ 2014 wurde ein Jahrgang im Gemeindeteil Ludweiler konfirmiert.

VERA KRÄUTER & USCHI MALTER

Laudate omnes gentes

Taizé - gesungen und getanzt

Der Ökumenische Singkreis Ludweiler-Warndt und eine Gruppe von Tänzerinnen aus der Meditation des Tanzes laden zu einer besinnlichen Andacht **am Freitag, 5. Mai, um 19 Uhr, in die Hugenottenkirche Ludweiler ein.**

Einmal Abstand nehmen zum Alltag und zur Hektik unserer Tage. Hören und schauen auf leise Töne, die bewegen können.

Lassen Sie sich berühren von den Liedern aus Taizé, die von Freude, Hoffnung, Geborgenheit und Frieden erzählen, und schauen Sie auf den Tanz, der zum Gebet wird.



Das Taizé-Kreuz.

Bild: By Surfnico (Own work) [CC BY-SA 3.0 (<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>)], via Wikimedia Commons

BEATE HÜSSLEIN

Ludweiler Kirchturmmuseumsgeschichten

Johannes Calvin



Johannes Calvin. Bild: Birnstein

Biographie von Johannes Calvin (Ursprünglich **Jean Cauvin**)

10. Juli 1509 geboren in der Bischofsstadt Noyon (Picardie), 100 km nordöstlich von Paris

1523 - 1533 Studium der Philosophie und der Rechtswissenschaft in Paris, Orléans und Bourges.

1533 - 1534 Theologische Studien und Predigtstätigkeit in Angoulême. Bekehrung zur Reformation

1535 König Franz I. lässt die Protestanten in Frankreich verfolgen. Flucht Calvins nach Basel.

1536 Erscheinung der ersten Auflage seines Hauptwerks, der „Institutio Christianae Religionis“ (Unterweisung in der christlichen Religion)

1536 Auf der Durchreise durch Genf wird Calvin von Guillaume Farel eindringlich zum Bleiben aufgefordert, um die Stadt zu reformieren.

1538 Farel und Calvin werden aus Genf verbannt. Calvin geht auf Einladung Martin Bucers, dessen Theologie ihn beeinflusst, nach Straßburg.

1538 - 1541 Calvin ist Pfarrer der französischen Flüchtlingsgemeinde in Straßburg.

1539 - 1541 Calvin nimmt an einem Religionsgespräch in Frankfurt teil. Dort lernt er den deutschen

Reformator Philipp Melanchton kennen.

1540 Calvin heiratet die Witwe Idelette de Bure, mit der er einen Sohn hat, der kurz nach der Geburt stirbt.

1549 stirbt nach 9-jähriger Ehe auch seine Frau. Calvin ist tief betroffen.

1541 Der Genfer Rat holt Calvin zurück und stimmt seiner Kirchenordnung zu.

1541 - 1555 Kampf Calvins gegen die Libertiner mit freizügiger Lebensauffassung.

1559 Calvin gründet die Genfer Akademie

1562 Die erste vollständige Ausgabe des Genfer Psalters erscheint mit 150 gereimten Psalmen.

1562 Massaker von Wassy. Beginn der Hugenottenkriege in Frankreich.

1564 Am 27. Mai stirbt Calvin nach rastloser Arbeit mit 54 Jahren.

Seine exakte Grabstelle ist unbekannt.

Seine Lebensbeichte an die Pfarrer: *“Ich kann allerdings wohl von mir sagen, dass ich das Gute gewollt habe, dass mir meine Fehler immer missfallen haben, und dass die Wurzel der Gottesfurcht in meinem Herzen gewesen ist.“*

Liebe Leserin, lieber Leser.

Wir haben in Ludweiler ein Johannes Calvinhaus. Wir haben die Kopie eines Calvingemäldes im Kirchturmmuseum, und wir wissen, dass Johannes Calvin ein Reformator war. Aber tatsächlich wissen wir sehr wenig von diesem **Jean Cauvin**.

Turmmuseum und Hugenottenkirche sind in der Regel jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Extraführungen sind nach Rücksprache möglich. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

GISELA KIRST

500 Jahre Reformation

Veranstaltungen in unserer Gemeinde

18. Februar 2017, 9 - 11.30 Uhr
„Nimm den goldenen Ring von mir“ - Katharina von Bora und Martin Luther
Ökumenisches Frauenfrühstück
im Katholischen Gemeindezentrum Ludweiler

März bis Juni 2017

In 95 Tagen durch die Bibel

„In 95 Tagen durch die Bibel“ im Sitzungsraum des Gemeindehauses Fürstenhausen, Vereinshausstr. 14, jeweils 19 Uhr.

Mit Pfarrer Horst Gaevert.

Termine: 28. März, 25. April, 9. und 23. Mai, 6., 20. und 27. Juni 2017.

23. April 2017, 10 Uhr

Gottesdienst im Erlebnisbergwerk Velsen

Gottesdienst in der „Knubbebud“ des Erlebnisbergwerkes Velsen mit den Pfarrern Christian Puschke und Horst Gaevert. Anschließend Bergmannsfrühstück.

Nach dem Gottesdienst wird ein Lyoner-Imbiss zum Preis von 2,50 € angeboten.

Bons können im Gemeindebüro oder nach den Gottesdiensten erworben werden.

Ludweiler, 5. Juni 2017, Pfingstmontag

Ökumenischer Gottesdienst

um 10 Uhr in der Hugenottenkirche

Ökumenisches Gemeindefest

in und um das Johannes-Calvin-Haus

und **Kindermusical** in der Hugenottenkirche

25. Juni 2017, 9 Uhr
Waldgottesdienst
an der Florianshütte

13. - 16. Juli 2017

Gemeindefahrt

nach Thüringen

8. bis 10. September
2017

Offene Karlsbrunner Kirche mit der Wanderausstellung „Reformation an Saar und Blies“

Eine Veranstaltung im Rahmen des Jubiläums 300 Jahre Karlsbrunn.

Ludweiler, 31. Oktober 2017, 10 Uhr

Festgottesdienst in der Hugenottenkirche

Im Anschluss Mittagessen im Johannes-Calvin-Haus.

Wehrden, 31. Oktober 2017, 20 bis 24 Uhr

„Nacht der Reformation“

Musik und Texte zur Reformation in der Auferstehungskirche Wehrden und in den Gemeinderäumen.

In Planung:

Ludweiler, 31. Oktober 2017,

Church-Night

Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene in der Hugenottenkirche.

Weitere Termine zum Reformationsjubiläum im Saarland finden Sie unter www.reformation2017-saar.de.



MARKUS SCHULTE

Ein bilderreicher Vortragsabend mit Delf Slotta

Die Zeugnisse des Bergbaus im deutschen und im französischen Warndt

Am Dienstag, den 21. Februar 2017, bieten um 19 Uhr die Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, die Gemeinde Großrosseln, die Evangelische Akademie im Saarland und das Institut für Landeskunde im Saarland im Evangelischen Gemeindehaus von Karlsbrunn (Zum Steinberg 5) gemeinsam eine ganz besondere Vortragsveranstaltung an.

Sie ist dem weithin unbekanntem deutschen und französischen Warndt mit seinen bedeutsamen bergbaugeschichtlichen Relikten gewidmet.

Obwohl der Bergbau hier mittlerweile ausgelaufen ist, sind die Spuren dieser ehemaligen Schlüsselindustrie noch allgegenwärtig.

Der Vortrag wird diesen weithin unbekanntem Altindustrieraum erschließen und dabei die Zeugnisse der Industriekultur, die die Geschichte der Industrialisierung in dieser Region erzählen, in den Vordergrund stellen.

Im Einzelnen werden die großen, aber auch eine Vielzahl „kleinerer“ Attraktionen vorgestellt.

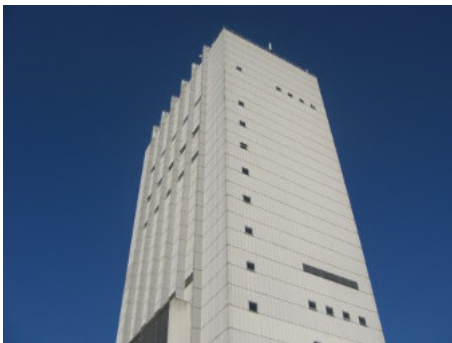
Referent wird sein der Geograph Delf Slotta, Direktor des Instituts für Landeskunde im Saarland und versierter Kenner der hiesigen Industrie- und Bergbaukultur, der sich seit vielen Jahren mit der Großregion und seiner industriellen Prägung beschäftigt.

Delf Slotta wird bilderreich die Industrielandschaft des deutschen und französischen Warndts präsentieren und dabei die dortigen technikgeschichtlichen und industriekulturellen Attraktionen im Einzelnen vorstellen.

Der Eintritt zur Vortragsveranstaltung ist frei.

Lassen Sie sich also überraschen - ein starkes und weithin unbekanntes Stück Warndt wartet auf Sie!

PFARRER HORST GAEVERT



Fördererturm der Grube Warndt.



Förderergerüst der Grube Ste Fontaine.



Förderergerüst der Grube Simon, Forbach.

Bilder: DELF SLOTTA

Unterwegs im Warndt

Exkursion zu besonderen Kirchenbauten und Zeugnissen der industriellen Vergangenheit

Ganztagesexkursion mit Delf Slotta und Horst Gaevert.

Am Samstag, den 22. April, laden die Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, die Gemeinde Großrosseln, die Evangelische Akademie im Saarland und das Institut für Landeskunde im Saarland gemeinsam zu einer ganz besonderen Ganztagesexkursion ein.

Sie wird von Delf Slotta, Direktor des Instituts für Landeskunde im Saarland und Horst Gaevert, Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, geleitet.

Beide Referenten werden im Rahmen der Bustour im Wechsel Kirchenbauten, deren Bedeutung und Wert nur wenige kennen, und besondere Orte der Industriekultur vorstellen.

Besucht werden so der Lauterbacher Warndtdom, die Ludweiler Hugenottenkirche, die evangelische Kirche von Karlsbrunn sowie die Auferstehungskirche in Wehrden.

Wichtige Aspekte der industriellen Entwicklung des Warndts werden u. a. in Geislautern, Velsen, am Bergwerk Warndt und in Ludweiler thematisiert. Enthalten im Programm ist eine gemütliche Mittagspause am Warndtweiher.

Eine Voranmeldung zu dieser außergewöhnlichen Tagesfahrt, die von 8 bis ca. 17.30 Uhr dauern wird, ist noch möglich bei der Evangelischen Akademie (Herr Hans Bendzulla, Tel.: 06898 - 169 622, e-mail: buero@eva-a.de).

Einige wenige Plätze sind noch frei!

Die Teilnahmegebühr, die das Mittagessen beinhaltet, beträgt 39 €.

Herr Bendzulla gibt auch gerne weitere organisatorische Hinweise.

Lassen Sie sich also überraschen - ein starkes und weithin unbekanntes Stück Warndt wartet auf Sie!

PFARRER HORST GAEVERT



Bergarbeiterkolonie Velsen.



Lauterbach. Warndtdom St. Paulinus.



Rechts: Evangelische Kirche Karlsbrunn.

Bilder: DELF SLOTTA

Oster-Ferien-Programm

für Kinder

Montag, 10. April, 9.30 - 12 Uhr

Perlentiere

Tina Hamm zeigt, wie Perlentiere hergestellt werden. Der Kurs ist für Anfänger geeignet, wir beginnen mit einfachen Tieren.

Für Kinder ab 7 Jahren.

Kosten: 1 € (nur 1€, da Gabi Reitler viele Perlen gespendet hat - Danke!)

Ort: Jugendbereich Ludweiler

Dienstag, 11. April, 10 - 15 Uhr

Zeitungsmuseum Wadgassen: „Luther für Kinder“

Gemütlich wandern wir von der Warndthalle zum Zeitungsmuseum. Nach der Mittagspause erwartet uns die Mitmach-Ausstellung zu Martin Luther.

Für Kinder ab der 1. Klasse.

Kostenlos.

Mitzubringen: Essen & Getränke, wetterfeste Kleidung.

Start: Warndthalle Ludweiler

Abholung am Zeitungsmuseum!

Mittwoch, 12. April, 10 - 13.30 Uhr

Lecker kochen!

Wir kochen in Kleingruppen verschiedene Gerichte, zaubern natürlich auch einen süßen Nachtisch und lassen es uns anschließend gemeinsam schmecken.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kosten: 4 €.

Mitzubringen: Kleines, scharfes Messer, Brettchen, Sparschäler, Schürze, Geschirrtuch.

Ort: Jugendbereich Ludweiler

Mittwoch bis Donnerstag, 12.-13. April, 21 - 9.30 Uhr

Disco, Film & Übernachtung!

In den Jugendräumen wird getanzt, bis die Füße qualmen. Um zur Ruhe zu kommen, machen wir es uns anschließend in unseren Schlafsäcken gemütlich und schauen noch einen Kinderfilm. Danach wird geschlafen.

Morgens frühstücken wir die mitgebrachten Leckereien.

Diese Übernachtung kann gerne als Versuch im Hinblick auf die Kinderfreizeit in der Jugendherberge gesehen werden.

Die Kinder können testen, ob sie auch ohne die Eltern und in einem fremden Umfeld ruhig schlafen.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kosten: 1 €.

Mitzubringen: Jeder bringt etwas zum gemeinsamen Frühstück mit (bitte bei der Anmeldung angeben, wir führen eine Liste), Schlafsack, Isomatte, Kissen, Schlafanzug, Zahnbürste, Handtuch.

Ort: Jugendbereich Ludweiler



Fingerfood - klein und lecker. Osterferien 2016.

Anmeldungen bitte bei Annette Kaufmann,
Tel.: 06898 - 439 784 oder 0176 - 231 742 90.
oder per Mail: annette.kaufmann@ekir.de

ANNETTE KAUFMANN

Oster-Ferien-Programm

für Kinder

Dienstag, 18. April, 17 - 19 Uhr

Wir gestalten einen Serviettenhalter



In Zusammenarbeit mit der Katholischen Pfarrgemeinde Heilig Kreuz im Warndt
Katholisches Pfarrheim Klosterplatz Großrosseln
Kosten: 4 Euro (incl. Getränke und Snack)
Maximal 14 Kinder von 5 - 12 Jahren

Mittwoch, 19. April, 17 - 19 Uhr

Wir gestalten einen Regenschirm



Evangelisches Gemeindehaus Karlsbrunn
Zum Steinberg 5
Kosten: 8 Euro (incl. Getränke und Snack)
Maximal 12 Kinder von 5 - 12 Jahren

Donnerstag, 20. April, 17 - 19 Uhr

Pralinenwerkstatt



Evangelisches Gemeindehaus Karlsbrunn
Zum Steinberg 5
Kosten: 5 Euro (incl. Getränke)
Maximal 8 Kinder von 5 - 12 Jahren

Freitag, 21. April, 17 - 19 Uhr

Kinderkino



Evangelisches Gemeindehaus Karlsbrunn
Kosten: 1 Euro (incl. Getränke und Snack)
Maximal 40 Kinder von 5 - 12 Jahren

Infos und Anmeldung:

Thomas Diederich Tel.: 06834 - 697858

THOMAS DIEDERICH

Kinderfreizeit in den Sommerferien

Jugendherberge Leutesdorf am Rhein

vom 20. - 23. Juli 2017
(Donnerstag - Sonntag)
für Kinder von 7 - 12 Jahren
Kosten: 125 €

Was euch erwartet:

- ☺ Fahrt mit Kleinbussen
- ☺ Alle Zimmer mit Dusche und WC, Vollpension
- ☺ Tagesausflug nach Andernach: Besuch des Geysir-Zentrums mit Schifffahrt zum Geysir
- ☺ Tagesausflug nach Koblenz mit Seilbahnfahrt zur Festung Ehrenbreitstein
- ☺ Tolles Abendprogramm
- ☺ Selbstbemaltes Erinnerungs-T-Shirt

Den Flyer mit allen Informationen schicken wir gerne zu.

ANNETTE KAUFMANN



Die Jugendherberge Leutesdorf am Rhein.
Bildquelle: Homepage der Jugendherberge Leutesdorf.

Anzeige



Begleitung in schweren Stunden Christian & Nadine Duchene

Wir stehen Ihnen in unserer neuen Filiale mit fürsorglicher Hilfe im Trauerfall und qualifizierter Beratung zur Seite.

Moltkestr. 19 | 66333 Völklingen
Völklinger Straße 37 | 66333 Völklingen-Ludweiler
www.avalon-bestattungen.de
Tel. (06898) 933 933

Besuchen Sie uns persönlich oder informieren Sie sich auf unserer Homepage.

Anzeige

Rollstuhl- und Rollatorrampen

Montage Service
Axel Kurtz 66352 Großrosseln
Tel. 06809-180 797

zertifizierter Befestigungstechniker
Metallbau und Montage von Baufertigteilen

- Geländer
- Treppen
- Metallrenovierung und Reparaturen
- und vieles mehr...



Besuchen Sie: www.montageservice-kurtz.de

Evangelischer Kindergarten Fürstenhausen

Bildungsbereich: Religionspädagogik



Bild zum Thema: Wie alles begann, Schöpfungsgeschichte

Interessiert nehmen die Kinder unserer Einrichtung an der religionspädagogischen Bildung teil. Diese umfasst unter anderem auch den wöchentlichen Besuch von Pfarrer Horst Gaever. Dabei erzählt Pfarrer Gaever spannende, lebendige und kindgerechte Geschichten aus der Bibel und steht den Kindern für Fragen zur Verfügung. Das gemeinsame Gebet und ein Lied bilden den Abschluss. Eine Erzieherin begleitet die Geschichtsrunde und dokumentiert diese für die Kinder und Eltern. Danach können die Kinder ein Bild zur Geschichte anfertigen.

Schu - Ki Club

Bis zum Eintritt in die Schule benötigen die Kinder viele verschiedene Kompetenzen, Fähigkeiten und Fertigkeiten. Diese können sie bei uns schon vom ersten Kindergarten tag an erlernen. Individuell nach ihrem Entwicklungsstand haben sie die Möglichkeit sich mit Spaß und Freude am Lernen auf die Schule



Bild zum Thema: Erdanziehung

vorzubereiten. Das setzt voraus, dass wir ihnen diesbezügliche Angebote schaffen, beobachten was sie gerade brauchen (Situationsansatz) und Bedürfnisse erkennen und darauf reagieren. Ein wichtiger Punkt ist hierbei die Partizipation. Die Kinder werden in die Planung und Durchführung von Angeboten und Projekten mit einbezogen und haben ein Mitspracherecht. So gestaltet sich auch unser Schu-Ki-Club, der dieses Jahr von den Vorschulkindern in den Glitzer-Entdecker-Club umbenannt wurde. Die Kinder wählen die Themen, die im Glitzer-Entdecker-Club bearbeitet werden, selber. So starteten sie mit der Frage: "Warum fallen wir nicht von der Erde runter, wenn diese sich dreht?"

Nicht nur die Lösung der Frage, sondern auch die Herangehensweise wurde mit den Kindern gemeinsam erarbeitet.

MIRIAM BENECKE

Treff junger Erwachsener

Mini-Töpfer-Kurs & Führung bei der „Saarstahl AG“

Mittwoch, 22. Februar und 8. März

18 Uhr Abfahrt in Ludweiler

18.30 Uhr Beginn

Mini-Töpfer-Kurs

Wir fahren zu Jutta Wagner (Keramikerin) nach Riegelsberg in ihre Werkstatt.

Am ersten Abend stellen wir einen einfachen Gegenstand aus Ton her, der gebrannt und am zweiten Abend nach Farbwunsch glasiert wird.

Ein paar Wochen später können die fertig gebrannten Teile in Ludweiler abgeholt werden.

Mitzubringen:

15 € und Kostenbeitrag für Ton und eine Kleinigkeit / Fingerfood zum gemeinsamen Essen.

Anmeldungen bitte bis zum 16. Februar.

Freitag, 12. Mai, 16 - 19 Uhr

Führung Stahlwerk,

Saarschmiede & Walzwerk der „Saarstahl AG“

Diese Führung gibt uns Einblick in ein weltweit handelndes Unternehmen. Wir erhalten Einblick in die Arbeit des Stahlwerks (der blaue Salon), die Saarschmiede und das Walzwerk (je nach Produktion).

Anschließend wollen wir im Café Umwalzer gemeinsam essen (auf eigene Rechnung).

Die Führung ist kostenlos!

Treffpunkt um 15.30 Uhr am Marktplatz Ludweiler.

Anmeldungen bitte bis zum 4. Mai.

Und wer ist der „Treff junger Erwachsener“?

Eine Gruppe der Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, die sich einmal im Monat, meistens im Johannes-Calvin-Haus in Ludweiler, zu den unterschiedlichsten Aktivitäten trifft (z.B. Kochen, Jodeln, Fahrrad fahren, Entspannen, Kreatives, Vorträge). Herzlich eingeladen sind **alle** (egal welcher Konfession zugehörig oder aus welchem Ort).

Und was heißt „junge Erwachsene“?

Mitmachen können alle, die sich dafür interessieren und Freude dran haben. Zwischenzeitlich hat sich eine Altersstruktur von Anfang 20 bis Ende 60 ergeben.

Leitung: Yvonne Habermann & Annette Kaufmann!

Anmeldungen bitte an:

Annette Kaufmann

Tel: 06898-43 97 84 oder 0176-23 17 42 90

(auch per whatsapp)

oder per Mail: annette.kaufmann@ekir.de

YVONNE HABERMANN & ANNETTE KAUFMANN

Ökumenisches Frauenfrühstück

„Nimm den goldenen Ring von mir“ - Katharina von Bora und Martin Luther

18. Februar, 9 - 11.30 Uhr

Ökumenisches Frauenfrühstück

im katholischen Gemeindezentrum Ludweiler



Wir wollen uns mit dem Leben von Katharina von Bora und Martin Luther aus einer ungewöhnlichen Perspektive vertraut machen: Wie haben sie sich kennengelernt?

Was hat die beiden miteinander verbunden?

Was zeichnet sie aber auch auf je eigene Weise aus?

Der berühmt gewordene Ring Katharinas und die Geschichte gewordene Lutherrose Martins können uns veranschaulichen, woraus beide ihre Lebenskraft und ihre Hoffnung schöpften.

Anmeldungen bitte über das ev. oder kath. Gemeindebüro

UTE DECKER



Anzeige

Konzentrieren
auf die, die jetzt
Aufmerksamkeit
benötigen.

0 68 98 - 4 10 00

im Trauerfall Tag und Nacht dienstbereit

Bestattungshaus „Friede“ DUCHENE GmbH

Susanne Duchene und Team

Völklinger Straße 33-35 · 66333 Völklingen-Ludweiler · www.friede-duchene.de

Friede
DUCHENE

IN 4. GENERATION

Benefizkonzert in der Kreuzeskirche

Zupforchester Lauterbach und Solistinnen

Am Sonntag, dem 23. Oktober 2016, setzte der Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche seine Tradition der Benefizkonzerte in der und für die Kreuzeskirche fort. Diesmal war es ihm gelungen, das Zupforchester Lauterbach unter der Leitung von Frau Brigitte Schwarz, zusammen mit den Solistinnen Antonia Jung und Birgit Dernbecher zu gewinnen. Verstärkt wurde das Zupforchester von einigen Spielern und Spielerinnen des Mandolinenclubs Edelweiß Ludweiler.

Nach der Begrüßung des Orchesters und der Gäste durch Winfried Kirsch und einer Einführung in das Programm durch Marga Diwo begann das Konzert, das ein wunderbares Zusammenspiel von Zupfmusik und Gesang bot.

Ergriffen lauschten die Zuhörer sowohl den Klängen des Zupforchesters - gekonnt geführt vom Taktstock der Dirigentin - als auch den herrlichen Stimmen der Solistinnen. Prasselnder Applaus belohnte jede Darbietung. So verging die Zeit wie im Fluge, und die Begeisterung ließ allmählich die Kälte in der Kirche fast vergessen.



Zum Schluss würdigte der Förderkreis die immense Arbeit und Zeit, die in einer solch prächtigen Aufführung steckt, und zollte seinen großen Respekt vor dem selbstlosen Eintreten für die gute Sache, ohne Gage und Lohn.

Der Förderkreis brachte seinen bescheidenen Dank mit Blumen, einem edlen Tropfen und aus Papier gefalteten japanischen Glückskranichen zum Ausdruck. Sein Dank galt auch dem Publikum, das seinerseits seinen Dank mit anhaltendem Applaus zum Ausdruck brachte, den das Orchester mit einer Zugabe belohnte.

Man nahm auch dankbar zu Kenntnis, dass unter dem Publikum sowohl Pfarrer Horst Gaevert und der Vorsitzende des Presbyteriums Herr Bayer als auch die Kommunalpolitikerinnen Frau Rink und Frau Galinowski waren.

So konnte das Publikum nach eineinhalb Stunden den Heimweg antreten, mit dem Bewusstsein, prächtige Musik gehört zu haben, und mit seinem Kommen dem Wunsch Ausdruck verliehen zu haben, dass diese „**Kirche im Dorf bleibt**“.

Als Baustein dazu spendeten sie knapp 700 € und halfen so mit, dass mit der Kreuzeskirche ein Ort bestehen bleibt, wo in 14-tägigen Gottesdiensten, monatlichem Kindergottesdienst, Festen des Kindergartens und der Frauenhilfe das Wort Gottes weiter verkündet werden kann.



ERNST-GÜNTER WOIRGARDT

Eine willkommene Spende

Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche Fürstenhausen

Anlässlich der diesjährigen Feier des Erntedankfestes im Gemeindehaus zu Fürstenhausen überreichte die Vorsitzende der Frauenhilfe Fürstenhausen-Fenne, Frau Elke Schneider, dem Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche eine Spende von 200 €. Mit dieser zum wiederholten Male geleisteten Spende bringen die Frauen der Frauenhilfe zum Ausdruck, dass ihnen die Kreuzeskirche als Ort der Ver-

kündigung des Evangeliums und vielfältiger Veranstaltungen am Herzen liegt.

Der Förderkreis dankt den Frauen der Frauenhilfe für diese hochwillkommene Spende, und betrachtet sie als Verpflichtung, seine Arbeit um die Erhaltung der Kreuzeskirche nach besten Kräften fortzusetzen.

ERNST-GÜNTER WOIRGARDT

Gemeinsames Mittagessen

Förderverein zur Erhaltung der Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern



Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern

Sonntag, 12. März 2017, ab 12 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

Gekochtes Rindfleisch mit Meerrettichsauce und Kartoffeln

Bons für das Mittagessen (6 € pro Portion) können gekauft werden bei den Vorstandsmitgliedern des Fördervereins:

Hanne Kaufmann	☎ 06898 - 4 93 23 91
Friederike Metz	☎ 06898 - 7 84 04
Rosemarie Brück	☎ 06898 - 72 29

Nach dem gemeinsamen Mittagessen werden Kaffee und Kuchen angeboten.

Der Bon-Verkauf startet am 4. Februar 2017.

HEIDI KÖRBEL-KLEIN

Neues vom Kreativkreis

Ein erfolgreiches Jahr 2016: 1.270 € Spenden für soziale Einrichtungen

Dankbar und glücklich konnten wir auch im vergangenen Jahr wieder einige soziale Einrichtungen mit unseren Spenden unterstützen. Der größte Betrag von insgesamt 870 € ging an den Kinderhospizdienst Saar.

200 € erhielt der gemeinnützige Verein "Kältebus Saarbrücken - Hilfe für Obdachlose e.V."

Ziel dieses 2014 gegründeten allgemeinnützigen Vereins ist es, Obdachlosen in Saarbrücken einen beheizten Bus zur Verfügung zu stellen. Der Verein setzt sich aus ehrenamtlichen Mitgliedern zusammen. Es sind Menschen aus der Region, die Mitgefühl haben für die Belange der Obdachlosen in Saarbrücken. Durch Geld- und Sachspenden der vielen Helfer und Freiwilligen konnte ein Bus auf dem Betriebshof der SVV zur Nutzung bereitgestellt werden. Freiwillige kümmern sich hier um Bedürftige, führen Gespräche und sorgen mit heißen Getränken und Essen für das leibliche Wohl. Für die Bereitstellung und den Betrieb des Kältebusses und das Wohl seiner Gäste benötigt der Verein unsere Unterstützung. Der Verein besteht nur aus ehrenamtlichen Helfern. Es werden keine Gehälter gezahlt und jede Spende wird allein für die Durchführung des Vereinszwecks genutzt.

Weitere 200 € gingen an die "St. Jakobus Hospiz - Ambulante Palliativ Versorgung, Saarbrücken". Dieses Begleitungsangebot ist jedem zugänglich, unabhängig von sozialer Stellung, Religion, Nationalität und der Art der Erkrankung. Die Leistungen der palliativpflegerischen Beratung sowie der Einsatz der qualifizierten ehrenamtlichen Hospizmitarbeiter/innen werden zwar pauschal von den Krankenkassen gefördert. Obwohl die derzeitige ambulante Versorgung von Schwerkranken und Sterbenden nicht ausreichend durch die Kranken- und Pflegekassen vergütet wird, entsteht für Patienten und ihre Ange-

hörigen keine zusätzliche finanzielle Belastung. Dies ist nur durch Spenden und Zuschüsse von Personen und Institutionen möglich, die die gemeinnützige Arbeit des St. Jakobus Hospizes unterstützen. Doch nicht nur durch Geldspenden, die wir durch den Verkauf unserer Handarbeiten ermöglichen können, wollen wir anderen Menschen helfen. Und so konnten wir im Herbst vergangenen Jahres erneut 50 genähte Herzkissen an die Gynäkologische Abteilung der Klinik Püttlingen überreichen. Sinn und Zweck der Herzkissen ist, den Druckschmerz nach einer Brust-Operation zu mildern und möglichen Blockaden des Lymphflusses entgegenzuwirken. Wir möchten uns bei allen Menschen bedanken, die durch den Kauf unserer Handarbeiten dies ermöglicht haben.

Damit wir auch zukünftig solche Maßnahmen durchführen können, brauchen wir jedoch Unterstützung. Nicht nur von den Menschen, die unsere Arbeiten kaufen und damit für den guten Umsatz sorgen, sondern auch Menschen, die gerne bei uns mitmachen wollen: beim Nähen - Basteln - Reden - Zuhören - und was uns sonst noch so einfällt.

Wir treffen uns jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 18 bis 20 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Karlsbrunn, Zum Steinberg 5.

Nähere Informationen erhalten Sie unter 06809 - 8619036 oder 0178 - 3591596.

Und so wünsche ich Ihnen - auch im Namen der Mitarbeiterinnen des Kreativkreises - ein gesegnetes Neues Jahr mit einem Zitat von Albert Schweitzer "Man muss etwas, und sei es noch so wenig, für diejenigen tun, die Hilfe brauchen, etwas, was keinen Lohn bringt, sondern Freude, es tun zu dürfen.«

IHRE / EURE PRÄDIKANTIN UTE DECKER

Meditation des Tanzes

Tanze, damit deine Seele nachkommen kann!

*Wer inne hält,
bekommt von innen Halt.*

Laotse

Innehalten mitten im Alltag, wieder ins Lot kommen und Kraft schöpfen. So wie die Natur die Zeit des Winters nutzt, um neue Kraft und Lebensenergie zu bekommen, so haben wir die Möglichkeit in dieser Zeit und mit Hilfe des Tanzes und der Musik, unserem Leben nachzuspüren. Im Tanz holt die Seele Atem.

Termin:

8 mal dienstags
7. Februar- 4. April
19 - 20.30 Uhr

Ort:

Johannes-Calvin Haus
Völklinger Straße 90
66333 Völklingen - Lud-
weiler

Kosten: 48 €

Leitung:

Beate Hüsslein
Dipl. Dozentin für Medita-
tion des Tanzes
Tanzleiterin für biblischen
Tanz

Anmeldung:

über die Evangelische Akademie im Saarland
Tel.: 06898 - 169622
E-Mail: buero@eva-a.de

Meditation des Tanzes

Tanztag im Frühling

*Laue Luft kommt blau geflossen,
Frühling, Frühling soll es sein.*

Der Winter hat sich verabschiedet. Die dunkle Zeit geht dem Ende entgegen, und der Frühling bringt Licht, Sonne und Wärme. Neues Leben wird möglich! Das wollen wir feiern mit Tänzen, die mal beschwingt und heiter, mal ruhig und besinnlich uns durch den Tag begleiten.

Für die Mittagspause richten wir ein kleines Buffet, zu dem jede/jeder eine Kleinigkeit mitbringt. Mineralwasser, Kaffee und Tee werden bereitgestellt.

Termin:

Samstag, 8. April
10 - 16 Uhr

Ort:

Johannes-Calvin-Haus
Völklinger Straße 90
66333 Völklingen - Lud-
weiler

Kosten: 18 €

Leitung:

Beate Hüsslein
Dipl. Dozentin für Meditati-
on des Tanzes, Tanzleite-
rin für biblischen Tanz



Anmeldung bis 31. März

über die Evangelische Akademie im Saarland
Tel.: 06898 - 169622
E-Mail: buero@eva-a.de

BEATE HÜSSLIN

Kindergottesdienste

Karlsbrunn, Fürstenhausen und Ludweiler

Kindergottesdienst Karlsbrunn

Liebe Kinder!

Unser Kindergottesdienst findet regelmäßig monatlich statt und wir hoffen, dass Ihr dabei seid!

Wir sind immer in Karlsbrunn im Gemeindehaus, Zum Steinberg 5.

Eure Eltern bitten wir, diesbezüglich Fahrgemeinschaften zu bilden.



Kindergottesdienst heißt:
Singen, hören, lesen, beten,
Gott erfahren, spielen, Spaß
haben, lernen, malen, basteln,
trinken, knabbern,
spenden.

Unsere nächsten Termine sind:

Sonntag, 19. Februar, 10.15 bis 11.45 Uhr

Sonntag, 19. März, 10.15 bis 11.45 Uhr

Sonntag, 9. April, Palmsonntag, 10.15 bis 11.45 Uhr

Sonntag, 21. Mai, 10.15 bis 11.45 Uhr

Sonntag, 11. Juni, Ausflug

Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen!

Also, wenn Ihr Lust und Zeit habt, kommt einfach vorbei! Wir würden uns sehr freuen:

Euer Kindergottesdienstteam:

ILKA ETGEN, JOHANN HÜTTER, UND GEORG DIENING

Kontakt: Georg Diening

☎ 06809 - 911 63

Kindergottesdienst Fürstenhausen

Kreuzeskirche
Fürstenhausen

11. Februar

11. März

8. April

13. Mai

jeweils, 11 - 14 Uhr

Kontakt über das
Gemeindebüro



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kinderkirche Ludweiler

Hugenottenkirche Ludweiler

Samstag, 11. Februar,

Samstag, 1. April,

jeweils 10 - 12 Uhr

Kontakt: Annette Kaufmann

☎ 06898 – 439 784 oder 0176 - 231 742 90

✉ annette.kaufmann@ekir.de

Krabbelgottesdienst

Hugenottenkirche Ludweiler

Sonntag, 2. April, 11 Uhr

Kontakt: Annette Kaufmann

☎ 06898 – 439 784 oder 0176 - 231 742 90

✉ annette.kaufmann@ekir.de

„Was ist denn fair?“

Weltgebetstag - Philippinen

„Was ist denn fair?“

Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen

„Was ist denn fair?“ Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. Auf den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum **Weltgebetstag** ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen **am 3. März 2017** Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen vorbereiten.

Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Matthäus 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen.

Ein Zeichen globaler Verbundenheit sind die Kollekten zum Weltgebetstag, die weltweit Frauen und Mädchen unterstützen. Auf den Philippinen engagieren sich die Projektpartnerinnen des Weltgebetstags Deutschland u.a. für die gleichberechtigte wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Beteiligung von Frauen, für ökologischen Landbau und den Einsatz gegen Gewalt an Frauen und Kindern.

LISA SCHÜRMANN

Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e.V.



Plakat zum Weltgebetstag der Frauen 2017 aus Philippinen.

Weltgebetstags-Gottesdienste:

Herz-Jesu-Kirche **Ludweiler**

Ev. Gemeindehaus **Fürstenhausen**

Kath. Kirche St. Wendalinus **Großrosseln**

Alle Freitag, 3. März, 15 Uhr

Gottesdienste

Februar

Samstag, 4. Februar, 18.00,
Karlsbrunn, Gaevert

Sonntag, 5. Februar, 9.15, A
Ludweiler, Gaevert

Sonntag, 5. Februar, 10.30, A
Wehrden, Gaevert

Samstag, 11. Februar, 18.00, A
Naßweiler, Gaevert

Sonntag, 12. Februar, **10.00**
Ludweiler, Puschke
Familiengottesdienst
mit Konfirmanden

Sonntag, 12. Februar, 10.30, A
Fürstenhausen, Gaevert

Samstag, 18. Februar, 18.00
Wehrden, Decker

Sonntag, 19. Februar, 9.15
Ludweiler, Decker

Sonntag, 19. Februar, 10.30, A
Karlsbrunn, Decker

Sonntag, 26. Februar, 10.30
Fürstenhausen, Gaevert
(Karnevalssonntag)

März

Freitag, 3. März, 15.00
Weltgebetstag der Frauen
Ludweiler Herz-Jesu-Kirche
Scholer & Decker

Freitag, 3. März, 15.00
Weltgebetstag der Frauen
Fürstenhausen, Gemeindehaus
Schneider & Köhl

Freitag, 3. März, 15.00
Weltgebetstag der Frauen
Großrosseln
Kath. Kirche St. Wendalinus

Samstag, 4. März, 18.00
Karlsbrunn, Puschke

Sonntag, 5. März, 9.15, A
Ludweiler, Puschke

Sonntag, 5. März, 10.30, A
Wehrden, Puschke

Dienstag, 7. März, 18.00
Naßweiler, Puschke
Fasten-Andacht

Samstag, 11. März, 18.00, A
Naßweiler, Trützscher & Konfir-
manden

Sonntag, 12. März, 9.15
Ludweiler, Diening

Sonntag, 12. März, 10.30, A
Fürstenhausen, Diening

März

Dienstag, 14. März, 18.00
Karlsbrunn, Puschke
Fasten-Andacht

Samstag, 18. März, 18.00
Wehrden, Gaevert

Sonntag, 19. März, 9.15
Ludweiler, Gaevert

Sonntag, 19. März, 10.30, A
Karlsbrunn, Gaevert

Dienstag, 21. März, 18.00
Fürstenhausen, Puschke
Fasten-Andacht

Samstag, 25. März, 18.00
Ludweiler, Kaufmann & Team
Vorstellung der Konfirmanden

Sonntag, 26. März, 9.00
Naßweiler, Decker

Sonntag, 26. März, 10.30
Fürstenhausen, Decker

Dienstag, 28. März, 18.00
Wehrden, Puschke
Fasten-Andacht

Gottesdienste

April

Samstag, 1. April, 18.00,
Karlsbrunn, Trützscher
Vorstellung der Konfirmanden

Sonntag, 2. April, 9.15, A
Ludweiler, Diening
ökumenischer Singkreis

Sonntag, 2. April, 10.30, A
Wehrden, Diening

Dienstag, 4. April, 18.00
Ludweiler, Puschke
mit Katechumenen
Fasten-Andacht
Anschließend Gemeindeversamm-
lung in der Hugenottenkirche

Palmsonntag, 9. April, 9.15
Ludweiler, Puschke

Palmsonntag, 9. April, 10.30, A
Fürstenhausen, Puschke

Palmsonntag, 9. April, 10.30
Karlsbrunn, Gaevert
Jubiläumskonfirmation

In Wehrden finden die Gottesdienste ab dem
1. November bis kurz vor Ostern in den Ge-
meinderäumen der Auferstehungskirche statt.

In Karlsbrunn finden die Gottesdienste ab Ja-
nuar bis kurz vor Ostern im Gemeindehaus,
Am Steinberg 5, statt.

Ostern

Gründonnerstag, 13. April, 19.00
**zentraler Gottesdienst
als Feierabendmahl
Wehrden**, Gaevert

Karfreitag, 14. April, 9.00, A
Naßweiler, Decker

Karfreitag, 14. April, 9.15, A
Ludweiler, Puschke

Karfreitag, 14. April, 10.30, A
Fürstenhausen, Puschke

Karfreitag, 14. April, 10.30, A
Karlsbrunn, Gaevert

Karsamstag, 15. April, 15.00
**Tag der Grabesruhe
Ludweiler**, Puschke

Ostersonntag, 16. April, **6.30**
Osterfrühfeier, Karlsbrunn
Osterfrühstück im Gemeindehaus
Trützscher

Ostersonntag, 16. April, 9.15, A
Ludweiler, Decker

Ostersonntag, 16. April, 10.30, A
Wehrden, Puschke

Ostermontag, 17. April, 10.30, A
Fürstenhausen, Gaevert

April

Sonntag, 23. April, 10.00
Erlebnisbergwerk Velsen,
Gaevert & Puschke
Gottesdienst mit anschließendem
Bergmannsfrühstück

Sonntag, 30. April, 10.00
Ludweiler, Puschke & Kaufmann
Konfirmation

Mai

Freitag, 5. Mai, 19.00
Ludweiler,
ökumenischer Singkreis & Tanz-
gruppe Hüsslein
Taizé, „gesungen und getanzt“

Samstag, 6. Mai, 18.00
Karlsbrunn, Gaevert

Sonntag, 7. Mai, 9.15, A
Ludweiler, Gaevert

Sonntag, 7. Mai, 10.30, A
Wehrden, Gaevert

Samstag, 13. Mai, 18.00, A
Naßweiler, Puschke

Sonntag, 14. Mai, 9.15
Ludweiler, Puschke

Sonntag, 14. Mai, 10.30, A
Fürstenhausen, Puschke

Gottesdienste

Kinder und Eltern

Kinderkirche Ludweiler

Hugenottenkirche Ludweiler

Samstag, 11. Februar, 10 - 12 Uhr

Samstag, 1. April, 10 - 12 Uhr

Kindergottesdienst Karlsbrunn

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Sonntag, 19. Febr., 10.15 - 11.45

Sonntag, 19. März, 10.15 - 11.45

Sonntag, 9. April, 10.15 - 11.45

Sonntag, 21. Mai, 10.15 - 11.45

Sonntag, 11. Juni, Ausflug

Kindergottesdienst

Fürstenhausen

Kreuzeskirche Fürstenhausen

Samstag, 11. Februar, 11 - 14 Uhr

Samstag, 11. März, 11 - 14 Uhr

Samstag, 8. April, 11 - 14 Uhr

Samstag, 13. Mai, 11 - 14 Uhr

Krabbelgottesdienst

Hugenottenkirche Ludweiler

Sonntag, 2. April, 11 Uhr

Gottesdienste stets auf dem aktuellen Stand
im Internet unter www.evangelische-gottesdienste-saar.de

Fastenandachten

Fünf Andachten aus der Reihe „Sieben Wochen ohne Sofort“

Dienstag, 7. März, 18 Uhr

Naßweiler, Puschke

„Alles hat seine Zeit“

Prediger 3,1-4

Dienstag, 14. März, 18 Uhr

Karlsbrunn, Puschke

„Nicht sofort entscheiden“

Matthäus 1,18-24

Dienstag, 21. März, 18 Uhr

Fürstenhausen, Puschke

„Nicht sofort lospoltern“

Epheser 4,20-32

Dienstag, 28. März, 18 Uhr

Wehrden, Puschke

„Nicht sofort aufgeben“

Lukas 13,6-9

Dienstag, 4. April, 18 Uhr

Ludweiler, Puschke

mit Katechumenen

„Nicht sofort drankommen“

Matthäus 20,16

Anschließend Gemeindeversammlung in der Hugenottenkirche

Seniorenheime

Haus im Warndt, Großrosseln

Donnerstag, 16. Februar, 16 Uhr

Decker

Donnerstag, 20. April, 16 Uhr

Decker

Haus Emilie, Wehrden

Freitag, 10. Februar, 16 Uhr

Decker

Mittwoch, 12. April, 16 Uhr

Decker

AWO Seniorenzentrum, Ludweiler

Dienstag, 14. Februar, 10 Uhr

Puschke

Dienstag, 11. April, 10 Uhr

Gaevert

Dienstag, 13. Juni, 10 Uhr

Puschke

Cura-Med-Klinik, Karlsbrunn

Mittwoch, 12. April, 15 Uhr

Gaevert

Seniorentagespflege Großrosseln

Dienstag, 11. April, 14.15 Uhr

Gaevert

Dienstag, 23. Mai, 14.15 Uhr

Gaevert

Hier finde ich ...

Kirchen



**Evangelische
Hugenottenkirche**
Völklinger Str. 90
66333 Völklingen -
Ludweiler



**Evangelische
Auferstehungskirche**
Ludweilerstr. 62
66333 Völklingen -
Wehrden/Geislautern



**Evangelische Kirche
Karlsbrunn**
Fröbelweg/Jahnstraße
66352 Großrosseln -
Karlsbrunn



**Evangelische
Kreuzeskirche**
Am Hasseleich 17
66333 Völklingen -
Fürstenhausen



**Evangelische Kirche
Naßweiler**
Bremerhof 30
66352 Großrosseln -
Naßweiler

Gemeindehäuser und Ev. Akademie



Johannes-Calvin-Haus
Völklinger Str. 90
66333 Völklingen -
Ludweiler



**Evangelische
Gemeinderäume**
Ludweilerstr. 62
66333 Völklingen -
Wehrden/Geislautern



**Evangelisches
Gemeindezentrum**
Zum Steinberg 5
66352 Großrosseln -
Karlsbrunn



**Evangelisches
Gemeindehaus**
Vereinshausstr. 14
66333 Völklingen -
Fürstenhausen



Evangelische Akademie
Ludweilerstr. 60
66333 Völklingen -
Wehrden/Geislautern

Fotos: Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, Gebäudestrukturanalyse und Kommunalgemeinde

Augenblick mal! Sieben Wochen ohne Sofort

Fastenaktion der evangelischen Kirche



Augenblick mal! sieben Wochen ohne Sofort! Was soll denn das? Genau! Pause. Und dann? Mal durchatmen. Die Ungeduld gilt als ein Symbol der Moderne. Man darf vieles verlieren - nur nicht die Zeit.

„7 Wochen Ohne“ möchte 2017 eine Kur der Entschleunigung anbieten. Zeit, den Menschen im Anderen zu sehen, etwa in der Schlange im Supermarkt, auch wenn man es eilig hat. Zeit, wenn etwas schiefgeht, nicht gleich loszupoltern, sondern noch mal durchzuatmen. Statt den Zeigefinger auszufahren, lieber die ganze Hand austrecken, zuhören und vergeben. Und: nicht sofort aufgeben! Wenn es nicht mehr weitergeht, einmal Pause machen, eine Tasse Tee trinken, nachdenken: Zeit, den Dingen und sich selber eine zweite Chance zu geben.

Dieses Innhalten hat uns Gott ganz am Anfang in unsere Zeitrechnung geschrieben: Den siebten Tag segnete der Schöpfer - und ruhte.

Dazu sind wir auch eingeladen, jede Woche: Gottes Zeit feiern - bevor es wieder Alltag, wieder spannend wird. Mal nicht funktionieren, nicht Maschine sein, sondern Mensch.

Das musste sich übrigens auch die fleißige Marta von Jesus sagen lassen: Sie hat ihre Schwester Maria angemault, weil die nicht in der Küche half, sondern mit Jesus rumsaß und sich unterhielt. Und Jesus sagte: „Maria hat den guten Teil erwählt.“

7 WOCHEN OHNE

In unserer Gemeinde lade ich Sie und Euch zu fünf Andachten zur Themenreihe „Augenblick mal! Sieben Wochen ohne Sofort“ ein.

Dienstag, 7. März, 18 Uhr, Ev. Kirche Naßweiler
„Alles hat seine Zeit“, Prediger 3,1-4

Dienstag, 14. März, 18 Uhr,
Ev. Gemeindezentrum Karlsbrunn
„Nicht sofort entscheiden“, Matthäus 1,18-24

Dienstag, 21. März, 18 Uhr,
Kreuzeskirche Fürstenhausen
„Nicht sofort lospoltern“, Epheser 4,20-32

Dienstag, 28. März, 18 Uhr,
Auferstehungskirche Wehrden, Raum an der Empore
„Nicht sofort aufgeben“, Lukas 13,6-9

Dienstag, 4. April, 18 Uhr,
Hugenottenkirche Ludweiler.
„Nicht sofort drankommen“, Matthäus 20,16
Anschließend Gemeindeversammlung.

CHRISTAN PUSCHKE

36. Deutscher Evangelischer Kirchentag

Berlin-Wittenberg 24. - 28. Mai 2017

Fahrt für Erwachsene:

Alle zwei Jahre versetzt der Kirchentag eine deutsche Stadt in Ausnahmezustand. Dieses Jahr trifft es die Hauptstadt! Rund 100.000 Menschen sind dabei, die meisten von ihnen sind unter 30.

Fünf Tage mit vollem Programm und bis zu 3000 Veranstaltungen. Ein unvergleichliches Erlebnis für alle. Übernachtet wird in einer Schule oder im Privatquartier. Dort gibt's auch Frühstück (im Preis inbegriffen).

Das ganz besondere in diesem Jahr zum 500. Reformationsjubiläum: Der Abschlussgottesdienst ist in Wittenberg. Fahrt am Morgen von Berlin nach Wittenberg, dort Gottesdienst in den Elbwiesen mit ca. 200.000 Menschen, dann Weiterreise ins Saarland. Rückkehr dann aber erst um ca. 2 Uhr am Montagmorgen. Die Gruppe wird deshalb wahrscheinlich geteilt. Ein Teil fährt schon Sonntagmorgen direkt in Berlin ab, ohne nach Wittenberg zu fahren und ist dann am frühen Sonntagabend wieder hier.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob mit oder ohne Abschlussgottesdienst in Wittenberg.

Alter: ab 16 Jahren (als Gemeindegruppe mit Begleitung oder Familien auch jünger)

Preise:

Vollpreis: 119 €

SchülerInnen: 75 €

Familie: 200 €

Bus pro Person: 100 €

Schüler werden vom Unterricht befreit; Berufstätige können Sonderurlaub beantragen.

Anmeldeschluss: 1. März 2017

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro.

Fahrt für Jugendliche und junge Erwachsene:

Unsere Kirchengemeinde schließt sich der Fahrt der aej-saar (Arbeitsgemeinschaft evangelischer Jugend an der Saar) an. So fahren wir mit vielen Jugendlichen aus dem Saarland gemeinsam mit Reisebussen nach Berlin.

Kirchentag heißt...

... etwa 100.000 Besucher, Musik von Posaune bis Reggae, Workshops, Vorträge, Mitmach-Aktionen, Politiker, Sehenswertes, Shopping, Ausstellungen, Theater, bis spät in die Nacht unterwegs sein und vor allem viele junge Menschen, mit denen man ins Gespräch kommen kann.

Kosten: 140 €

(für Jugendliche bis 25 Jahre: Busfahrt, Unterbringung im Gemeinschaftsquartier, Frühstück, Dauerkarte, Betreuung).

Für Mittwoch und Freitag gibt es Sonderurlaub in der Schule. Bescheinigungen stellt das Gemeindebüro aus.

Sei dabei!

Handzettel für die Anmeldung gibt es im Gemeindebüro (wir schicken sie gerne auch per Mail zu). Die Anmeldung geschieht mit gleichzeitiger Bezahlung des Teilnahmebeitrages persönlich im Gemeindebüro (Telefon siehe Rückseite Gemeindebrief) Anmeldeschluss: 9. Februar.

Evangelische Kirche Karlsbrunn

Neue Bankkissen



Die neuen Bankkissen in der Ev. Kirche Karlsbrunn.

Im Dezember 2016 konnten wir in der Evangelischen Kirche Karlsbrunn, Dank sechs Sponsoren, die Bankkissen von zehn auf 19 erweitern, sodass nun nur noch drei von 22 Bänken nicht neu mit Bankkissen ausgestattet sind.

Bei den Sponsoren möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Die Sponsoren sind der Gemischte Chor Karlsbrunn, die Evangelische Frauenhilfe Karlsbrunn, der Frauengesprächskreis Karlsbrunn, das Bestattungsunternehmen „Friede“ Duchene, das Bestattungshaus Schido & Tomczyk, das Bestattungshaus „Avalon“ Duchene.

Die Kirchengemeinde sagt Danke.

HORST GAEVERT & GERTRUD HERTH

In 95 Tagen durch die Bibel

Eine Entdeckungsreise

Wer möchte einmal die Bibel durchlesen?
Wir wollen dies in 95 Tagen versuchen.
In Vorauswahl werden wichtige Texte zwischen den Treffen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur Lektüre empfohlen, zu denen es zu den jeweiligen Treffen Informationen geben wird. Und es wird auch jedes Mal ein Lese-Erfahrungsaustausch stattfinden.
Wer will und Zeit und Kraft hat, kann alle biblischen Texte lesen, Einführungen in alle Schriften des Alten und Neuen Testaments werden vorgenommen.
Wir freuen uns auf dieses 95 Tage währende Bibel-Projekt im Gemeindehaus in Fürstenhausen.

Anlässlich des 500. Geburtstags der Reformation möchten wir eines ihrer Hauptanliegen umsetzen: das Kennenlernen der Heiligen Schrift als Quelle des Glaubens.

Zu folgenden Terminen kommen wir zusammen:
28.3, 25.4, 9.5., 23.5., 6.6., 20.6., 27.6, jeweils um 19 Uhr, im Sitzungssaal des Gemeindehauses Fürstenhausen, Vereinshausstr. 14.

Herzliche Einladung!

HORST GAEVERT

Kleidersammlung für Bethel

Sammlung in der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt



Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Evangelische Kirchengemeinde Völklingen Warndt wieder an der „Brockensammlung“ für Bethel.

Durch die Kleidersammlung und weitere Sachspenden finden 70 Menschen einen Arbeitsplatz in Bethel, 10 von ihnen sind Menschen mit Behinderung. Die Erlöse der Brockensammlung fließen in die diakonische Arbeit der evangelischen Bodelschwingschen Stiftungen Bethel.

Gesammelt wird: **gut erhaltene** Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören: Lumpen, stark verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Die Kleidersäcke können vom **20. bis zum 25. März** in Ludweiler zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros und des Kleiderladens abgegeben werden. Im gleichen Zeitraum können Kleidersäcke am Gemeindezentrum Karlsbrunn und an der Auferstehungskirche in Wehrden/Geislauntern abgestellt werden.

USCHI MALTER

Kurrende-Blasen des Posaunenchores

Spende für das „Afrika-Projekt“ von Dr. Schales

Längst sind die Weihnachts-Noten wieder im Schrank verstaut - aber das Kurrende-Blasen des Posaunenchores wirkt noch nach.

Am 4. Advent ließ der Posaunenchor an den vier veröffentlichten Stellen vorweihnachtliche Weisen erklingen und hatte dabei zahlreiche Zuhörer.

Bei der traditionell letzten Station vor dem Kleiderladen wurde der Posaunenchor auch in diesem Jahr wieder von dem Chor der katholischen Kirchengemeinde gesanglich unterstützt. Dafür bedankt sich der Posaunenchor bei allen Sängerinnen und Sängern.

Neben der Versorgung der Bläserinnen und Bläser mit "Marschverpflegung" in Form von Plätzchen, Ku-

chen und Getränken wurde dabei auch fleißig gespendet.

Nach Aufrundung der Summe aus der Sammelbüchse durch den Posaunenchor kam so der Betrag von 720 Euro für einen guten Zweck zusammen. Der Betrag wurde diesmal für das „Afrika-Projekt“ von Dr. Schales zur Verfügung gestellt. Dr. Schales, ein ehemaliger Chefarzt einer Klinik in Dudweiler, lindert damit in Simbabwe, einem der ärmsten Ländern der Welt in Süd-Afrika, die größte Not.

Der Posaunenchor bedankt sich nochmals bei allen Organisatoren, Zuhörern, der „Besatzung“ des Kleiderladens und allen Spendern.

Ihr POSAUNENCHOR

Jubiläumskonfirmationen 2017

Goldene, Diamantene, Eiserne und Gnadenkonfirmation

Sie sind herzlich eingeladen mitzufeiern, wenn Sie vor 50 (goldene), 60 (diamantene), 65 (eiserne) oder sogar 70 Jahren (Gnadenkonfirmation) konfirmiert wurden.

In Karlsbrunn feiern wir die Jubelkonfirmation an **Palmsonntag, 9. April 2017, 10.30 Uhr.**

In Ludweiler findet die Jubelkonfirmation am Sonntag **Trinitatis, 11. Juni 2017, 9.15 Uhr, statt.**

In Wehrden ist es am Sonntag **18. Juni** soweit.

Für die ehemaligen Konfirmand/innen aus Ludweiler findet am Dienstag, 16. Mai, um 18 Uhr, im Calvin Haus ein Vortreffen statt.

Wenn Sie Ihre Jubelkonfirmation feiern wollen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro bei Frau Kräuter 06898/85007.

USCHI MALTER

Anzeige



**Seniorenheim
Haus im Warndt**
... wie zuhause wohnen

- familiäre Atmosphäre
- eigene Küche
- zentrale, ruhige Lage
- erfahrenes Pflegepersonal

Zum Kesselbrunnen 2 • 66352 Großrosseln • Tel. 0 68 98 / 4 34 24 • info@haus-im-warndt.de

Einladung zur Gemeindeversammlung

4. April, 18.30 Uhr in der Hugenottenkirche Ludweiler

Im Anschluss an die Fastenandacht in der Hugenottenkirche laden wir Sie ein zur Gemeindeversammlung der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt nach Ludweiler in die Hugenottenkirche Ludweiler.

Beginn am 4. April, 18.30 Uhr.

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung und Bericht

TOP 2 Finanzangelegenheiten

TOP 3 Bauangelegenheiten

TOP 4 Reformationsjubiläum

TOP 5 Verschiedenes



PRESBYTERIUM

Hugenottenkirche Ludweiler

Impressum

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

HERAUSGEBER: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

REDAKTION: Beate Hüsslein, Hannelore Kaufmann, Heidi Körbel-Klein, Uschi Malter, Friederike Metz, Christian Puschke

V.i.S.d.P.: Harry Bayer, Vorsitzender des Presbyteriums

AUFLAGE: 4.200

DRUCK: Kuvertierservice SaarMosel Kieffer & Co. GmbH, Druckhaus der Sbr. Zeitung, Untertürkheimer Str. 15, 66117 Saarbrücken

KONTAKT: Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, Völklinger Str. 90, 66333 Völklingen, E-Mail: voelklingen-warndt@ekir.de oder puschke@gmx.de

KONTO: Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, Vereinigte Volksbanken,
IBAN: DE88 5909 2000 3030 4200 11, BIC: GENODE51SB2

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 1. April 2017

Nachrufe

Dorothea Munk, Harald Neudeck, Ursula Schulte

Am 26. November 2016 verstarb **Dorothea Munk** im Alter von 92 Jahren.

Dorothea Munk war 64 Jahre Mitglied der Evangelischen Frauenhilfe Fürstenhausen/Fenne.

Als Bezirksfrau kassierte sie über Jahrzehnte die Beiträge ein. Sie war viele Jahre im Vorstand, davon 21 Jahre als Kassiererin. Sie brachte sich mit vielen guten Ideen für unsere Nachmittage und Ausflüge ein. Ihre selbst gebackenen Kuchen wurden sehr geschätzt. Darüber hinaus verteilte Dorothea Munk in ihrem Bezirk die Gemeindebriefe. Seit längerer Zeit ging es ihr nicht mehr gut, und wir vermissen sie in unserer Runde.

Wir danken Gott für die Zeit, die wir mit ihr verbringen durften. Stets werden wir uns gerne an Dorothea erinnern.

Für Die Frauenhilfe Fürstenhausen/Fenne
ELKE SCHNEIDER UND UTTA MAYER

Der Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche verliert mit Dorothea Munk eine Mitarbeiterin der ersten Stunde. In ihrer ruhigen und stillen Art hat sie im Förderkreis mitgearbeitet und gewissenhaft jeden Termin wahrgenommen. Sie scheute sich nicht, unbequeme Fragen zu stellen, und war eine eifrige Sammlerin von Spenden zur Erhaltung der Kreuzeskirche. Auch als es ihre Gesundheit nicht mehr erlaubte, an den Treffen teilzunehmen, blieb sie weiterhin über das Wirken des Förderkreises informiert und unterstützte ihn durch ihre regelmäßige Spende. In alledem spürt man, dass ihr die Kreuzeskirche stets am Herzen lag. Dafür schulden ihr die Mitglieder der Förderkreises Dank und Anerkennung. Wir werden ihre selbstlose und bescheidene Art schmerzlich vermissen.

Im Namen der Mitarbeiter des Förderkreises
ERNST-GÜNTER WOIRGARDT

Am 30. November 2016 verstarb **Harald Neudeck** im Alter von 66 Jahren.

Mit großer Betroffenheit haben wir vom Tod von Harald Neudeck erfahren. Er war eine lange Zeit Presbyter und Presbyteriumsvorsitzender.

Harald Neudeck engagierte sich auch in der Konfirmandenarbeit.

Harald Neudeck hat sich mit viel Engagement und Kompetenz für die Belange der Gemeinde eingesetzt und hat in ihr einiges bewegt.

In seiner freundlichen und wertschätzenden Art vertrat er seine Ansichten klar und gradlinig. Er sprach an, was ihm auffiel, worin er anderer Meinung war oder sich Veränderung wünschte.

Wir denken an ihn und wissen ihn in Gottes Hand geborgen.

HORST GAEVERT UND GERTRUD HERTH

Am 5. Januar verstarb **Ursula Schulte** im Alter von 80 Jahren.

Ursula Schulte war seit der Eröffnung des Kleiderladens der Evangelischen Kirchengemeinde 1997 im Team der Ehrenamtlichen im Kleiderladen tätig.

Mit Freude und Begeisterung kam sie ihrem Dienst nach und war bei der Kundschaft sehr beliebt.

Ursula Schulte war im ehemaligen evangelischen Frauenchor und im ökumenischen Singkreis engagiert. ebenso war sie langjährig Mitglied in der Evangelischen Frauenhilfe Ludweiler.

Die Kirchengemeinde behält Ursula Schulte als ein engagiertes und fröhliches Mitglied im Gedächtnis. Möge der Friede Gottes ihre Seele bewahren.

Im Namen des Presbyteriums
und des Teams des Kleiderladens
CHRISTIAN PUSCHKE

Bild: Lotz

Männerkreis

Programm Februar bis Mai

Mittwoch, 8. Februar, 19 Uhr

Die Bedeutung der Bibel nach reformatorischem Verständnis

Referent: Pfarrer Horst Gaevert
Ludweiler, Johannes-Calvin-Haus

Mittwoch, 8. März, 19 Uhr

Straßburg. Ein Zentrum der Reformation

Referent: Alfred Metz
Wehrden, Gemeinderaum Auferstehungskirche

Mittwoch, 29. März, 19 Uhr

Die Bibel - Das Buch Gottes

Referent: Pfarrer i.R. Hartmut Richter
Bous, Ev. Gemeindehaus (Netzwerk)

Mittwoch, 12. April

Fahrt nach Straßburg. Stadtführung zu den Stätten der Reformation

Referent: Walter Duval
Abfahrtszeit wird noch veröffentlicht

Mittwoch, 26. April, 19 Uhr

Geld und Geltung

Referent: Pfarrer Reinhard Janich
Bous, Ev. Gemeindehaus (Netzwerk)

Mittwoch, 31. Mai, 19 Uhr

Bericht über Straßburg als Reformationszentrum

Referenten: Alfred Metz und Walter Duval
Ludweiler, Johannes-Calvin-Haus (Netzwerk)

Kontakt: Horst Kuder

☎ 06898 - 789 86

Manfred Duchêne

☎ 06898 – 436 33

Ökumenisches Fasten

Vorbesprechung

Donnerstag, 16. Februar

Ökumenisches Fasten - Vorbesprechung

im kath. Pfarrheim Fürstenhausen

Fastenwoche vom 27. - 31. März

Info: Frau Antonia Jung

Telefon: 06834 - 401 555 oder 06834 - 46 228



epd-bild

Frauenhilfen

Fürstenhausen/Fenne

Mittwoch, 1. Februar, 15.30 Uhr
Gesprächsnachmittag der Frauenhilfe

Mittwoch, 15. Februar, 15.30 Uhr
Jahreshauptversammlung mit Kassenbericht

Mittwoch, 22. Februar, 17 Uhr
Vorbereitungstreffen der Frauenhilfe

Mittwoch, 1. März, 15.30 Uhr
**Aschermittwoch Traditionelles Heringssessen
Vorstellung des Weltgebetstages: Philippinen**

Freitag, 3. März, 15 Uhr
Gottesdienst zum Weltgebetstag
„Was ist denn fair“ Philippinen
Evangelisches Gemeindehaus Fürstenhausen mit
anschließendem Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 22. März, 17 Uhr
Vorbereitungstreffen der Frauenhilfe

Mittwoch, 5. April, 15.30 Uhr
Gesprächsnachmittag der Frauenhilfe

Mittwoch, 26. April, 17 Uhr
Vorbereitungstreffen der Frauenhilfe

Frauenhilfe Fürstenhausen/Fenne
Gemeindehaus Fürstenhausen
Vereinshausstraße 14
Jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.30 Uhr
Kontakt: Elke Schneider
☎ 06898 - 337 50



Karlsbrunn/Großrosseln

Mittwoch, 8. Februar, 15 - 17 Uhr
Wir feiern Fassend



Freitag, 3. März, 15 Uhr
Weltgebetstag
Kath. Kirche St.
Wendalinus, Großrosseln
„Was ist denn fair?“
Anschließend gemütliches
Beisammensein im kath.
Pfarrheim

Mittwoch, 8. März, 15 - 17 Uhr
Vortrag Susanne Duchene
„Bestattungsvorsorge“

Mittwoch, 12. April, 15 - 17 Uhr
Wir singen Frühlingslieder

Zu unseren Nachmittagen gibt es einen Fahrdienst:
Sie werden zu Hause abgeholt.
Familie Fassbinder, ☎ 06898 / 40281

Frauenhilfe Karlsbrunn/Großrosseln
Evangelisches Gemeindezentrum Karlsbrunn
Zum Steinberg 5, Karlsbrunn
Jeden 2. Mittwoch im Monat, 15 - 17 Uhr
Kontakt: Karin Jäger, ☎ 06898 - 415 10
✉ karin.jager@t-online.de

Frauenhilfen

Ludweiler

Achtung Änderung: Die Treffen finden nur noch alle zwei Wochen statt und zwar immer am 1., 3. und 5. Mittwoch im Monat

Mittwoch, 1. Februar, 14.30 Uhr

Mittwoch, 15. Februar, 14.30 Uhr
30 Tage auf dem Jakobsweg, 4. Teil
Referentin: Gisela Kirst

Mittwoch, 1. März, 14.30 Uhr
Aschermittwoch mit Heringessen

Freitag, 3. März, 15 Uhr
Gottesdienst zum Weltgebetstag
Kath. Kirche Ludweiler
anschließend Kaffeetrinken

Mittwoch, 15. März, 14.30 Uhr

Mittwoch, 29. März, 14.30 Uhr

Mittwoch, 5. April, 14.30 Uhr
Passionsandacht mit Ute Decker

Mittwoch, 19. April, 14.30 Uhr

Mittwoch, 3. Mai, 14.30 Uhr

Frauenhilfe Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Völklinger Str. 90
Jeden 1., 3. und 5. Mittwoch im Monat,
außerhalb der Ferien,
Beginn mit Kaffee und Kuchen ab 14.30 Uhr
Kontakt: Doris Guillaume
☎ 06898 - 428 32

Wehrden/Geislaubern



Donnerstag, 2. Februar, 15.30 Uhr
Jahreshauptversammlung

Donnerstag, 23. Februar, 15.30 Uhr
„Bunter Nachmittag“ mit fröhlichem Programm, Musik, eingelegten Heringen, heißen Würstchen und kühlen Getränken



Freitag, 3. März, 15 Uhr
Gottesdienst zum Weltgebetstag
Kath. Kirche Ludweiler
anschließend Kaffeetrinken im Pfarrheim

Donnerstag, 16. März, 15.30 Uhr
Weiter auf dem Jakobsweg, 3. Teil
Referentin: Gisela Kirst

Donnerstag, 6. April, 15.30 Uhr
Maria Sibylla Merian
Künstlerin, Naturforscherin, Weltreisende

Montag, 24. April, 15 Uhr
Treffen der Bezirksfrauen

Donnerstag, 27. April, 15.30 Uhr
Thema wird noch bekannt gegeben
Referentin: Ute Decker

Bei allen unseren Veranstaltungen sind Gäste immer ♥-lich willkommen.

Frauenhilfe Wehrden/Geislaubern

Auferstehungskirche Wehrden
Dreiwöchentlich donnerstags, 15.30 Uhr
Gemeinderäume der Auferstehungskirche Wehrden,
Ludweilerstraße 60
Kontakt: Hanne Kaufmann
☎ 06898 - 493 23 91, ✉ hanne.kaufmann@web.de

Bestattungshaus Schido & Tomczyk

Inhaber: Friedrich Schido & Thomas Tomczyk

- Großrosseln, Emmersweilerstraße 28 -



Seit über 10 Jahren begleiten wir Angehörige in ihrer schweren Zeit nach dem Verlust eines Angehörigen.

Dabei stehen für uns immer die Belange der Hinterbliebenen und der pietätvolle Umgang mit dem Verstorbenen an erster Stelle.

Unserer Philosophie ist einfach:
„Wir beraten sie so, wie wir auch gerne in solch einer schweren Zeit beraten werden wollten.“

Erd-, Feuer-, und Seebestattungen, Ascheausstreung
Erledigung aller Formalitäten – Trauerreden-
Tätig auf allen Friedhöfen, Überführungen und Vorsorge



Tag und Nacht dienstbereit:

06809 / 702651

Förderkreise, Fördervereine und Stiftung

in der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

<p>Förderverein Evangelischer Kindergarten e.V. Fürstenhausen</p> <p>Ansprechpartner: Vitali Messana-Spät Zur Turnhalle 8, 66333 Völklingen-Wehrden ☎ 06898 - 4409053, mobil: 01577 - 78071283 ✉: gio-vitali@web.de</p>	<p>Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE89 5905 0101 0067 0513 18 BIC:SAKCDE55XX</p> <p>Verwendungszweck: „Förderung und Unterstützung des Kindergartens“</p>
<p>AUFERSTEHUNGSKIRCHE WEHRDEN/GEISLAUTERN Förderverein zur Erhaltung der Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern e.V.</p> <p>Vorsitzender und Ansprechpartner: Harald Körbel Am Sender 2, 66265 Heusweiler, ☎ 06806 - 9828556, ☎ 06806 - 9828557, ✉ harald_koerbel@yahoo.de</p> <p>Treffen: 1. Freitag im Monat, 19 Uhr, Gemeinderäume Wehrden.</p>	<p>Stadtsparkasse Völklingen IBAN: DE26 5905 1090 0380 0036 88 BIC: SALADE51VKS</p>
<p>EVANGELISCHE KIRCHE KARLSBRUNN Stiftung zur Förderung der Evangelischen Kirchengemeinde Karlsbrunn</p> <p>Ansprechpartner: Heinrich Bayer, Merlebacher Str. 18, 66352 Großrosseln - St. Nikolaus, ☎ 06809 – 70 96, ✉: harry-bayer@t-online.de</p>	<p>Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE49 5905 0101 0052 0020 03 BIC: SAKSDE55XXX Verwendungszweck: „Zustiftung“</p>
<p>KREUZESKIRCHE FÜRSTENHAUSEN Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche</p> <p>Ansprechpartner: Ernst Günter Woirgardt, Helenenstr. 17, 66333 Völklingen - Fürstenhausen, ☎ 06898 - 3 12 49,</p> <p>Treffen: 2. Freitag im Monat, 18 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus Fürstenhausen.</p>	<p>Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt Stadtsparkasse Völklingen IBAN: DE48 5905 1090 0006 5609 55 BIC: SALADE51VKS Verwendungszweck: „Förderkreis Kreuzeskirche“</p>
<p>EVANGELISCHE KIRCHE NASSWEILER Förderkreis zur Erhaltung der Evangel. Kirche Naßweiler</p> <p>Ansprechpartner: Jürgen Tries, Bremerhof 64, 66352 Großrosseln - Naßweiler, ☎ 06809 – 71 33, ✉ juergen.tries@t-online.de</p>	<p>Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE10 5905 0101 0067 0348 92 BIC: SAKSDE55XXX Verwendungszweck: „Kirche Naßweiler“</p>

Gruppen und Kreise - regelmäßige Veranstaltungen

Kinder und Jugendliche

Spielkreis Zwergenland

Gemeindehaus Fürstenhausen
Jeden Freitag: 16 Uhr
Kontakt: Anja Schneider
☎ 0160 - 259 791 5

Ökumenischer Kindertreff Großrosseln

Kinder im Alter von 6 - 12 Jahren
Kath. Pfarrheim am Klosterplatz
Dienstag: 17 - 18.30 Uhr
Kontakt: Thomas Diederich
☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 42

Kinderclub Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn
Für Kinder im Alter von 5 - 9 Jahren
Donnerstag: 17 - 19 Uhr
Kontakt: Thomas Diederich
☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 42

Krabbelgruppe in Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Jeden Mittwoch: 9.30 - 11.30 Uhr
Leitung: Annette Kaufmann
☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 42

Kinder-Treff in Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Für Kinder im Alter von 5 - 8 Jahren
Termine: 29. April, 10 - 13 Uhr
Kosten: 4 €, inkl. Mittagessen
Leitung: Annette Kaufmann
☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 42

Kindergottesdienste

Kindergottesdienst Fürstenhausen

Kreuzeskirche Fürstenhausen
11. Februar
11. März
8. April
13. Mai
jeweils, 11 - 14 Uhr
Kontakt über das Gemeindebüro

Kindergottesdienst Karlsbrunn

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Sonntag, 19. Februar,
Sonntag, 19. März,
Sonntag, 9. April, Palmsonntag,
Sonntag, 21. Mai,
jeweils 10.15 bis 11.45 Uhr
Kontakt: Georg Diening
☎ 06809 - 911 63

Kinderkirche Ludweiler

Hugenottenkirche Ludweiler
Samstag, 11. Februar,
Samstag, 1. April,
jeweils 10 - 12 Uhr
Kontakt: Annette Kaufmann
☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 42

Krabbelgottesdienst

Hugenottenkirche Ludweiler
Sonntag, 2. April, 11 Uhr
Kontakt: Annette Kaufmann
☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 42

Kreise Erwachsene

Café Gemeindesaal

Auferstehungskirche Wehrden
Letzter Montag im Monat, 15 Uhr
Doris Gläs ☎ 06898 - 78683,
Annelore Körbel ☎ 06898 - 215937

Treff junger Erwachsener

Für Erwachsene, egal welchen Alters, die gerne mitmachen würden.
Näheres siehe Seite 18.
Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Leitung: Yvonne Habermann & Annette Kaufmann
☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 42

Männerkreis Völklingen-Warndt

Auferstehungskirche Wehrden oder
Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Jeden 2. Mi im Monat, 19 Uhr
Kontakt: Horst Kuder
☎ 06898 - 789 86
Manfred Duchêne
☎ 06898 - 436 33

Bibelgesprächskreis

in Lauterbach, Hauptstraße 159.
dienstags,
31.1., 14.2., 14.3., 11.4., 2.5., 16.5.
19 - 20.30 Uhr,
Kontakt: Pfarrer Horst Gaevert
☎ 0171 - 478 63 09

Bibelgesprächskreis der Evangelischen Stadtmission

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
nach Vereinbarung
Kontakt: Doris Guillaume
☎ 06898 - 428 32

Kreise Erwachsene

Computer-Arbeitskreis für Senioren

Gemeinderäume Wehrden
Freitags nach Absprache
Kontakt: Kuno Müller
☎ 06898 - 781 28

Kreativkreise

Bastelkreis Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Dienstags: alle zwei Wochen
Mit Verkauf der Handarbeiten
Kontakt: Elvira Keller
☎ 06898 - 421 19

Kreativkreis Karlsbrunn

Gemeindezentrum Karlsbrunn
Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat,
18 Uhr
Kontakt: Ute Decker
☎ u. 📧 - siehe Adressen, S. 42

Frauentreff Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn
14-tägig, 15 - 17 Uhr
Gespräche und Kreatives
Kontakt: Gertrud Herth
☎ 06809 - 7161

Frauenhilfen

Siehe Seiten 34 - 35!

Fördervereine / Förderkreise

Siehe Seite 39!

Diakonie / Besuchsdienste

Treffen der Bezirksfrauen Wehrden/Geislautern

Auferstehungskirchen Wehrden
Dreimonatlich montags, 15 Uhr
Kontakt: Hanne Kaufmann
☎ 0176 - 967 763 46
📧 hanne.kaufmann@web.de

Ökumenischer Besuchsdienst

Seniorenheim der AWO Ludweiler
Jeden 2. Montag im Monat, 14.30
Kontakt: Doris Guillaume
☎ 06898 - 428 32

Besuchsdienstkreis Karlsbrunn/Großrosseln

Gemeindezentrum Karlsbrunn
Letzter Freitag im Quartal, 9 Uhr
Kontakt: Gisela Flick
☎ 06898 - 405 95

Kleiderladen Ludweiler

Öffnungszeiten:
Mittwochs, 14.30 - 18 Uhr
Samstags, 9 - 12 Uhr
Kontakt: Inge Desgranges
☎ 06898 - 412 16

Sport

Yoga-Kurs

Gemeindehaus Fürstenhausen
jeden Dienstag, 20 Uhr
Kontakt: Doris Bechtel
☎ 06898 - 232 55

Lauftreff

Kontakt: Heidi Körbel-Klein
☎ 0172 - 668 60 14

Sport

Gymnastik

Gemeinderäume Wehrden
Jeden Montag, 9 Uhr
Kontakt: Doris Gläs,
☎ 06898 - 786 83

Gemeindehaus Fürstenhausen
Jeden Montag, 10 Uhr
Kontakt: Frau Rees
☎ 06898 - 935 353

Tanz mit bleib fit

Gemeinderäume Wehrden
Jeden Dienstag, 16.30 Uhr
Kontakt: Ursula Weber
☎ 06898 - 809 070
📧 uschi.weber@kabelmail.de

Musik

Singkreis Troubadix

Gemeindezentrum Karlsbrunn
Proben: montags, 20 Uhr
Kontakt: Claus Wartenpfehl
☎ 06809 - 181 15

Ökum. Singkreis Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler
Montags: 19.30 Uhr
Kontakt: Sigrid Desgranges
☎ 06898 - 419 84

Posaunenchor

Hugenottenkirche Ludweiler
Proben: samstags, 17.30 Uhr
Kontakt: Markus Schulte
☎ 0170 - 835 38 11

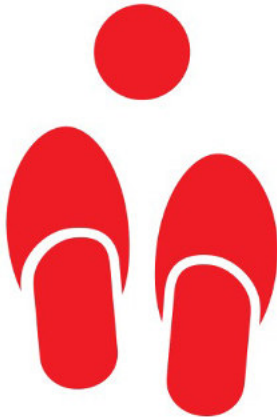
Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

Adressen, Telefon, Email

Evangelisches Gemeindebüro in Ludweiler Völklinger Straße 90, 66333 Völklingen-Ludweiler Bürozeiten: Di u. Fr: 9 - 12 Uhr, Mi: 15 - 18 Uhr In den Schulferien: Di, Mi und Fr: 9 - 12 Uhr	☎ 06898 - 45 41 (Frau Mink), ☎ 06898 - 8500733 (Frau Kräuter) ✉ christiane.mink@ekir.de, ✉ vera.kraeuter@ekir.de ☎ 06898 - 437 62, ✉ voelklingen-warndt@ekir.de
Pfarrer Christian Puschke Stellvertretender Vorsitzender des Presbyteriums Spechtweg 10, 66333 Völklingen-Wehrden	☎ 06898 - 29 990 29 oder 0178 - 524 89 64 ✉ christian.puschke@ekir.de Seelsorgebereich: Geislautern, Ludweiler, Wehrden
Pfarrer Horst Gaeverit Hauptstraße 159, 66333 Völklingen-Lauterbach	☎ 0171 - 4786309 ✉ horst.gaeverit@ekir.de Seelsorgebereich: Kommunalgemeinde Großrosseln, Fenne, Fürstenhausen & Lauterbach und alle Seniorenheime
Vorsitzender des Presbyteriums Heinrich Bayer	☎ 06809 - 70 96, ✉ harry-bayer@t-online.de
Kinder- und Jugendmitarbeiter Thomas Diederich	☎ 06834 - 697 858 ✉ thomas.diederich@ekir.de
Kinder- und Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Kaufmann	☎ 06898 - 439 784 oder 0176 - 231 742 90 ✉ annette.kaufmann@ekir.de
Prädikantin Ute Decker	☎ 06809 - 1710 od. 06806 - 952 830 ✉ u.decker@t-online.de
Pfarrerin im Ehrenamt Valentina Trützschler Rosenstr. 31, 66125 Dudweiler	☎ 06897 - 768 019 ✉ Valentina@KU-Karlsbrunn.de
Kleiderladen Ludweiler , Kontakt: Inge Desgranges Öffnungszeiten: Mi: 14.30 - 18 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr	☎ 06898 - 412 16
Evangelischer Kindergarten Vereinshausstr. 14, 66333 Völklingen-Fürstenhausen Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 13.30 Uhr Ansprechpartnerin: Sandra Jungfleisch	Information, Anrufe, Anmeldungen bitte zwischen 13 und 15 Uhr, außer freitags ☎ 06898 - 337 36 ✉ vkfuerstenhausen@evkita-saar.de
Hausmeisterin Fürstenhausen & Wehrden/Geislautern Anja Schneider	☎ 0160 - 259 79 15
Küsterin Ludweiler Ingrid Osbild	☎ 06898 - 411 99
Hausmeister Joh.-Calvin-Haus Ludweiler Rainer Groß	
Küsterin Karlsbrunn Gertrud Herth	☎ 06809 - 7161
Hausmeister Gemeindehaus Karlsbrunn Roman Herth	☎ 0151 - 414 084 25
Küsterin Kirche Naßweiler Simone Brill	☎ 06809 - 998 971 oder 0176 - 578 928 37
Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen Diakonisches Zentrum Völklingen, Café Valz Schuldnerberatung/Insolvenzberatung, Freiwilligenzentrale Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtkranke u. Angehörige TKS Ökumenische Sozialstation Telefonseelsorge	Großherzog-Friedrich-Str. 37, Saarbrücken Gatterstr. 13, Völklingen Gatterstr. 13, Völklingen Kreppstr. 1, Völklingen Hausenstr. 68, Völklingen ☎ 0681 - 657 22 ☎ 06898 - 914 760 ☎ 06898 - 914 760 ☎ 06898 - 230 16 ☎ 06898 - 255 11 ☎ 0800 - 111 0 111
EAS Evangelische Akademie im Saarland Eine-Welt-Waren-Verkauf	Ludweilerstr. 60, Völklingen-Wehrden Poststr. 50, Völklingen, Dienstag, 10 - 12 Uhr ☎ 06898 - 169 622
Kirche im Internet: Konfirmandenarbeit Karlsbrunn im Internet: Gottesdienste im Internet:	www.evangelisch-im-saarland.de www.ku-karlsbrunn.de www.evangelische-gottesdienste-saar.de



Wohlfühlen ist einfach.



sparkasse-saarbruecken.de

Wenn man einen
Immobilienpartner hat,
der von Anfang bis
Eigentum an alles denkt.

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse
Saarbrücken



Der Kinderclub Karlsbrunn gestaltet die Lutherbüste und das Podest.